

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 5 (1889)

Heft: 45

Rubrik: Submissions-Anzeiger

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Auf Frage 58. Liefere schönes Horn- und Nussbaum-Laub-
fägelholz en gros. Ch. Luthiger, mech. Möbeldrechslerei, Zug.
Auf Frage 58. Wünsche mit dem betreffenden Fragesteller in
Korrespondenz zu treten. A. Eichmann, Sägerei u. Holzhdlg., Aznach.

Submissions-Anzeiger.

Verbanung des Berschnerbaches. Die Thalsperre im sogen.
Kohl soll noch vor Eintritt der allgemeinen Schneeschmelze voll-
endet sein. Die Erstellung derselben wird im Affordwege vergeben.
Die Sperre wird in Holz ausgeführt. Plan und Baubeschrieb
liegen auf der Gemeinderathskanzlei zur Einsicht auf. Angebote
für Uebernahme der Arbeit nimmt bis 17. d. Mts. die Gemeinde-
rathskanzlei Wallenstadt entgegen. Dieselben müssen schriftlich nach
Einheitspreisen gemacht in verschlossenem Couvert mit der Auf-
schrift: „Thalsperrbaute Berschitz“ eingereicht werden.

Ueber die Erstellung der Erd-, Maurer-, Cement-, Dachdecker-,
Steinhauer-, Zimmer-, Spengler-, Schlosser-, Glaser- u. Maler-
arbeiten sowie Lieferung von eisernen T-Balken für die neue
Scheune der landwirtschaftlichen Schule im Strichhof wird hiemit
Konkurrenz eröffnet. Pläne, Bauvorschriften und Affordbedingungen
können im Bureau der Bauinspektion, Obmannamt, eingesehen
werden und es sind die Offerten verschlossen und mit der Aufschrift
„Strichhofscheune“ versehen bis spätestens den 12. Februar a. c.
an die Direktion der öffentlichen Arbeiten in Zürich einzusenden.

Wasser- und Abwasserleitung Wyl (St. Gallen). Für die Erstellung einer
Wasserleitung von Boxloo nach Wyl wird hierdurch Konkurrenz
ausgeschrieben wie folgt:

1. Eine Hauptbrunnenstube mit Sammelstube.
2. Ein Hochdruck-Doppelreservoir aus Betonmauerwerk mit 600
Kubikmeter Wassergehalt.
3. Liefern und Legen von 2030 Metern 180 mm-Gußröhren.
4. „ „ „ „ 558 „ 90 mm „
5. „ „ „ „ 225 „ 75 mm „
6. Grabarbeit von 2818 laufenden Metern.
7. Lieferung d. nöthigen Schieberhahnen, Hydranten u. Formstücke.

Pläne, Vorausmaß und Bauvorschriften können auf der Ge-
meinderathskanzlei Wyl eingesehen werden. Eingaben müssen bis
spätestens 20. Februar l. J. beim Chef der Wasser- und Abwasser-
leitung Wyl, H. Müller z. Schöthal in Wyl eingereicht werden.

Ausschreibung von Bauarbeiten. Das Verlegen der Lok-
motiv- und Wagenrampe, der Drehweiche (ohne Eisenkonstruktion),
des Salzmagazins und des Getreideschuppens im Bahnhof Frauen-
feld sollen in Afford vergeben werden.

Der Gesamtvoranschlag beträgt rund Fr. 45,300.

Bewerber um diese Arbeiten werden eingeladen, von den
Plänen, Vertragsbedingungen und dem Voranschlag auf dem tech-
nischen Bureau des Oberingenieurs für den Bahnbetrieb (Hoh-
materialbahnhof Auzerswil) Einsicht zu nehmen und Angebote auf
Uebernahme der Gesamtarbeiten, ausgedrückt in Prozenten der
Voranschlagspreise, bis spätestens den 12. Februar l. J. an die
Direktion der Schweizerischen Nordostbahn in Zürich einzusenden.

Glattkorrektur. Es wird über die Ausführung der oben
Abtheilung des Bauamtes unterhalb Hochfelden der Glattkorrektur
Konkurrenz eröffnet. Die Arbeiten sind veranschlagt wie folgt:

Erdarbeiten	Fr. 15,788
Steinvorlagen	„ 3,630
Kunstbauten	„ 304

Total Fr. 19,722

Pläne und Bauvorschriften liegen auf dem Zentralbureau im Ob-
mannamt Zürich zur Einsicht auf. Die Eingaben sind verschlossen
mit der Aufschrift „Glattkorrektur Hochfelden“ der Direktion der
öffentlichen Arbeiten in Zürich einzusenden.

Die Gesellschaft der Wasserversorgung Erlenbach (Zürich)
eröffnet anmit Konkurrenz über Lieferung und Legen von zirka
900 Meter Gußröhren von 75 bis 120 Millimeter Lichtweite,
nebst den nöthigen Formstücken, als T, Bogen, Schieberhahnen
und Hydranten, sowie über die erforderlichen Grabarbeiten. Ferner
wird Konkurrenz eröffnet über die Erstellung eines Reservoirs von
Beton mit zirka 1000 Hektoliter Inhalt, sowie den Anhub von
zirka 420 Kubikmeter Erde für den Reservoir. Offerten für Ueber-
nahme der Arbeiten sowie für die Lieferung und das Legen der
Röhren sind einzeln oder sammtlich bis spätestens den 15. Febr.
an den Präsidenten dieser Gesellschaft, Herrn Gemeinderath Bod-
mer-Schnorf in Erlenbach einzusenden, bei welchem auch die Pläne
und Bauvorschriften zur Einsicht offen liegen, sowie die nöthige
Auskunft erteilt wird.

Die Maurer-, Steinhauer-, Zimmermanns- und Dachdecker-
Arbeiten zum Schulhausbau in Zuggen sind in Afford zu geben.
Offerten auf einzelne oder sämtliche dieser Arbeiten sind schriftlich
und verschlossen bis zum 20. Februar an J. Pfister, zum Wein-
garten, in Zuggen (Schwyz) einzusenden, bei welchem unterdessen
Pläne, Vorausmaß und Afford-Bedingungen zur Einsicht aufliegen.

— Mhl in Wyl. Neubau. Erste Abtheilung Loos I, II, III.
Die Erd- und Maurerarbeiten im Voranschlag von Fr. 400,000
werden zur Konkurrenz ausgeschrieben. Pläne und Bedingungen
auf dem Bureau des Kantonsbaumeisters. Verschlossene, mit der
Aufschrift „Mhl-Preisgabe“ versehene Angebote sind bis 22. Febr.
dem Baudepartement in St. Gallen einzureichen.

Es werden hiemit die Erd-, Maurer-, Steinhauer-, Zimmer-
manns-, Schreiner-, Schlosser-, Gypser- und Malerarbeiten zum
Umbau des ehemaligen Seminars in Münchenbuchsee zur Konkurrenz
ausgeschrieben. Devise en blanc können auf dem Kantonsbauamt
erhoben werden, wofolbst auch die Pläne und das Bedingnißheft
zur Einsicht aufgelegt sind. Bewerber haben die Devise mit den
Einheitspreisen und der Aufschrift „Angebot für Bauarbeiten im
ehem. Seminar in Münchenbuchsee“ versehen bis und mit dem 15.
Februar nächsthin der Baudirektion des Kantons Bern postfrei und
verschlossen einzureichen.

Es werden hiemit die Maurer-, Steinhauer-, Zimmer-
manns-, Schreiner-, Schlosser-, Gypser- und Malerarbeiten zum
Umbau des Amtshauses in Courtelary zur Konkurrenz ausgeschrieben.
Devise en blanc können auf dem Kantonsbauamt in Bern
erhoben werden, wofolbst auch die Pläne und das Bedingnißheft
zur Einsicht aufgelegt sind. Bewerber haben die Devise mit den
Einheitspreisen und der Aufschrift „Angebot für Bauarbeiten im
Amtshaus zu Courtelary“ versehen bis und mit dem 15. Februar
nächsthin der Baudirektion des Kantons Bern postfrei und ver-
schlossen einzureichen.

Es werden hiemit die Erd-, Maurer-, Steinhauer-, Zimmer-
manns-, Schreiner-, Schlosser-, Gypser- und Malerarbeiten zum
Umbau der Taubstummenanstalt in Friesenberg zur Konkurrenz
ausgeschrieben. Devise en blanc können auf dem Kantonsbauamt
erhoben werden, wofolbst auch die Pläne und das Bedingnißheft
zur Einsicht aufgelegt sind. Bewerber haben die Devise mit den
Einheitspreisen und der Aufschrift „Angebot für Bauarbeiten in der
Taubstummenanstalt zu Friesenberg“ versehen bis und mit dem
15. Februar nächsthin der Baudirektion des Kantons Bern postfrei
und verschlossen einzureichen.

Wasser- und Abwasserleitung mit Hydranten. Offerten an den Gemeinde-
rath Andermatt (Uri).

**Die Ausführung der Korrektur und Verbreiterung der
Bern-Belpstrasse,** zwischen der Effingerstrasse und dem Weissenbühl,
devirt auf Fr. 10,000, wird hiemit zur Konkurrenz ausgeschrieben.
Pläne und Baubedingungen liegen im Bureau des Bezirksingenieurs,
Stiftgebäude, zur Einsicht auf. Angebote sind bis 15. Februar un-
ter obiger Aufschrift versiegelt an die Baudirektion des Kantons
Bern einzusenden.

Die Militärverwaltung Graubünden eröffnet Konkurrenz
über folgende Lieferungen:

Käppi mit Garnitur	Stücke 400
Tornister für Infanterie	„ 400
Tornister für Train	„ 40
Brodtsäcke	„ 400
Feldflaschen	„ 400
Rucksäcke für Infanterie	„ 300
„ „ Fußartillerie	„ 50
„ „ Train	„ 40
Halbbinden	„ 400

Lieferungstermin bis Ende November. Offerten (mit Muster) sind
bis spätestens den 15. Februar an obgenannte Verwaltung einzu-
reichen.

— Herr Alf. Benz in Dietlikon eröffnet freie Konkurrenz über
die Zimmermanns-, Maurer-, Steinhauer- und Glaserarbeit zu
seinem neu zu erstellenden Wohnhause sammt Scheune. Schriftliche
Eingaben hiefür sind bei Obigem einzureichen.

Die Lieferung von verschiedenem Mobiliar für das eidgen.
Physikgebäude in Zürich wird zur Konkurrenz ausgeschrieben. Zeich-
nungen, Vorausmaße und Bedingungen sind im Bureau der Bau-
leitung (Polytechnikum 18 b), wo auch Angebotformulare bezogen
werden können, zur Einsicht aufgelegt. Uebernahmsofferten sind
der Direktion der eidgen. Bauten in Bern unter der Aufschrift
„Angebot für Physikgebäude in Zürich“ franko einzureichen bis und
mit 12. Februar.

Durch Ausverkauf ist unser Lager vollkommen
geräumt und empfehlen

unsere neuesten Damenkleiderstoffe für's Frühjahr
à 75 Cts. per Elle oder Fr. 1 25 Cts. per Meter, doppelt-
breit, garantiert reine Wolle. **Dettinger & Cie., Central-
hof, Zürich.**

P. S. Muster-Collectionen nebst neuesten Modebildern
umgehend franko.